



PRESSEMITTEILUNG

Düsseldorf, 25.04.2022

Nordrhein-Westfalen erkennt die MTO Shahmaghsoudi® Schule des Islamischen Sufismus als Körperschaft des öffentlichen Rechts an.

Mit der Botschaft der Selbsterkenntnis als Grundlage für ein Leben in Frieden und Freiheit bietet die MTO Sufi-Schule seit über 35 Jahren allen Menschen in Deutschland die Lehren des Sufismus an. Diese Lehren stehen allen Menschen offen, die den Zugang zur eigenen Spiritualität suchen, unabhängig vom kulturellen oder religiösen Hintergrund.

In ganz Deutschland bietet unsere Gemeinschaft einen Ort der Begegnung und Umsetzung der Sufi-Praktiken an. Um allen Menschen den Zugang zu ermöglichen, werden bereits seit dem Jahr 2000 die Sufi-Lehrsitzungen von Deutschland aus live und in fünf Sprachen, inkl. englischer Untertitel, in die ganze Welt übertragen. Seit Beginn der Pandemie gibt es weitere kostenfreie Angebote wie z.B. Tamarkoz Kurse auf den Social-Media-Kanälen der MTO.

Mitglieder von MTO brachten bereits 1978 den Sufismus nach Deutschland und seither ist die Zahl der Mitglieder stetig gewachsen und eine vielfältige Schülerschaft entstanden. So sind viele Mitglieder der Schule seit ihrer Kindheit Schüler:in der MTO, manche in die Gemeinschaft hineingeboren und manche bereits in zweiter oder dritter Generation Mitglied der Sufi Schule.

Unsere Gemeindezentren und die ehrenamtlichen Mitglieder und freiwilligen Helfer:innen engagieren sich seit über 35 Jahren in Deutschland. Ihre Aktivitäten umfassen soziale Initiativen zum Wohle der Gemeinschaft, Katastrophenhilfe einschließlich Hilfe während der COVID-19-Pandemie, Lern- und Aufklärungsinitiativen wie z.B. interkulturelle sowie interreligiöse Dialoge, Kinder- und Jugendhilfe, Sufi-Konzentration und Meditation (Tamarkoz®), Sufi-Psychologie sowie Kunst- und Kulturinitiativen einschließlich Sufi-Zekr und Musik.

Mit der Verleihung des Status zur Körperschaft des öffentlichen Rechts und der damit verbundenen Wertschätzung und Anerkennung, ist MTO darin bestärkt weiterhin allen Menschen zu ermöglichen den Sufismus zu praktizieren und die Lehren der Selbsterkenntnis zu verbreiten; Zugleich sind die Mitglieder der MTO bundesweit ermutigt, ihr soziales Engagement zum Wohle der Gemeinschaft sowie die Teilnahme am gesellschaftlichen Diskurs zu intensivieren.



Wir als Sufis bringen uns ein, wo wir können und wo wir gebraucht werden. Wir wollen den offenen Dialog fortsetzen und weiter als aktiver Teil der Gesellschaft unsere gemeinsame Zukunft in Deutschland gestalten. Diese Anerkennung gibt uns den gesellschaftlichen Rahmen, den wir schon seit vielen Jahren leben und den wir nun auch nach außen repräsentieren können, um für mehr Toleranz und Anerkennung der menschlichen Vielfalt zu werben.

[MTO Shahmaghsoudi e.V. Schule des Islamischen Sufismus](#)
Bundeszentrale Düsseldorf

Über MTO Shahmaghsoudi:

Die Maktab Tarighat Oveyssi Shahmaghsoudi | (MTO) – Schule des Islamischen Sufismus® ist eine gemeinnützige Organisation, die weltweit mehr als eine Million Mitglieder zählt. In Deutschland ist die Sufi-Schule seit über 4 Jahrzehnten aktiv und hat Gemeindezentren in Düsseldorf, Köln, Frankfurt am Main, Hannover, Stuttgart und Hamburg. Der Ursprung der Sufi-Schule geht 1400 Jahre zurück auf den Begründer der Schule, Oveys Gharani, der zu Zeiten des Propheten Mohammad (Friede sei mit Ihm) lebte und für die spirituelle Verbindung zum Propheten bekannt war, von dem er seine Lehren erhalten hatte.

Der Sufismus ist ein System der Lehre und Bildung für Menschen, die nach Selbsterkenntnis suchen. Religion wird als eine Disziplin angesehen und gelebt, die jedem Individuum im Hier und Jetzt ermöglicht, ein erfülltes, zufriedenes und erkenntnisreiches Leben zu führen, in Frieden und Einklang mit sich selbst, den Menschen und der Natur.

Weitere Information zu MTO Shahmaghsoudi® finden sie auf: germany.mto.org

Pressekontakt:
Pressestelle MTO
Deutschland
[presse\[at\]mto.org](mailto:presse[at]mto.org)